



# Sammlung Theaterzettel

**Albrecht Dürer**

**Schenk, Eduard von**

**1850-01-25**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

44

Großbergogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N<sup>o</sup> 64. — Freitag, den 25<sup>ten</sup> Januar, 1850.

Zum ersten Male wiederholt:

# Die Hochzeitreise.

Pustspiel in zwei Aufzügen, von R. Benedix.

|  |                 |
|--|-----------------|
| Otto Lambert, Professor an einem Gymnasium | Herr Schöpe.    |
| Antonie, seine Frau                        | *               |
| Edmund, sein Famulus                       | Herr Werner.    |
| Hahnensporn, Stiefelpußer                  | Herr Bauer.     |
| Guste, Kammerjungfer                       | Fräul. Schmidt. |

\* Antonie . . . . . Fräul. Henr. Müller.

V o r h e r :

# Albrecht Dürer.

Drama, in 1 Aufzuge, von Schenk.

|  |                    |
|--|--------------------|
| Albrecht Dürer, Künstler aus Nürnberg            | Herr Schöpe.       |
| Agnese, seine Frau                               | Frau Schön.        |
| Anna, seine Nichte                               | Fräul. Höffert.    |
| Tizian Verelli,                                  | Herr Werle.        |
| Giorgione Barbarelli, } Maler in Venedig         | Herr Werner.       |
| Marc Antonio Raimondi, Kupferstecher aus Bologna | Herr Müller.       |
| Luigi Pisani, venetianischer Edelmann            | Herr Mühlendorfer. |
| Secco, öffentlicher Schreiber                    | Herr Bauer.        |
| Schüler Tizian's. Diener.                        |                    |

Der Schauplatz ist der Marcusplatz in Venedig. Die Zeit: Der Anfang des sechzehnten Jahrhunderts.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 7, 8 und 9 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.

Ganze Logen im dritten Range (zu 7, 8 und 9 Plätzen), „ „ — 30 fr.

Und bis 11 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. No. 12., zu haben.

Krant: Hr. Meinhardt.